

## **CHRISTOPH GEDSCHOLD – NEUER KAPELLEMEISTER DER OPER LEIPZIG**

Ab der kommenden Spielzeit 2015/16 wird Christoph Gedschold neuer Kapellmeister der Oper Leipzig. Bereits zu Beginn der Saison wird er als Musikalischer Leiter der Produktion „Die Nachtschwalbe“ (Premiere 10. Oktober 2015) im Spiegelzelt auf dem Augustusplatz zum ersten Mal in Erscheinung treten. Für die beiden Hauspremieren des Leipziger Balletts „Die Märchen der Gebrüder Grimm“ (Premiere 4. Dezember 2015) und „Lobgesang“ (Premiere 6. Februar 2016) wird er als Musikalischer Leiter am Pult des Gewandhausorchesters stehen. Zusätzlich werden ihm Produktionen aus dem Repertoire wie z.B. „La Bohème“, „La Traviata“, „West Side Story“ und „Die Zauberflöte“ anvertraut.

Christoph Gedschold wurde in Magdeburg geboren, studierte Klavier und Dirigieren in Leipzig und bei Prof. Christof Prick in Hamburg. Als 1. Kapellmeister am Staatstheater Karlsruhe leitete er die Premieren von B. Martinu „Die griechische Passion“, C. W. Weber „Euryanthe“, A. Ponchielli „La Gioconda“, die Ballett-Premiere „Siegfried“, die deutsche Erstaufführung von M. Weinbergs Oper „Die Passsagierin“, sowie „Le Rossignol“/„Lénfant et les sortilèges“. Er dirigierte u. a. das Museumsorchester Frankfurt, Nationalorchester Mannheim, Bayerische Staatsphilharmonie Nürnberg, Basler Sinfonieorchester sowie das New Japan Philharmonic in Tokio. Christoph Gedschold gab im Mai 2015 sein sehr erfolgreiches Nordamerika-Debüt beim Orchestre Symphonique de Montréal mit Schostakowitsch 11. Symphonie, im März 2016 debütiert er an der Hamburgischen Staatsoper mit „Katia Kabanowa“.